



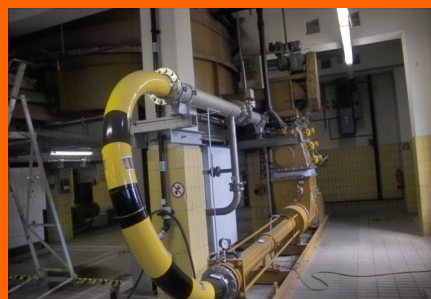
Die Erkundung von nutzungs- und anlagenspezifischen Bausubstanzbelastungen ist ein Schwerpunkt unserer Analyse. Nur so kann sichergestellt werden, dass die technische Machbarkeit im Hinblick auf die Rückbaumethoden, das abfallwirtschaftliche Verwertungspotential, die Katalogisierung von im Objekt vorhandenen Schadstoffen und die Aufbereitung- und Entsorgungssituation vollumfänglich erörtert wird.

Wir helfen Ihnen bei der Planung mit einem individuellen Rückbau- und Entsorgungskonzept und erstellen ihnen auch für Teildemontagen ein differenziertes Angebot.

Projekte die unsere Handschrift tragen



Wasserwerk Potsdam



Klärwerk Ruhleben



Ihr Kontakt

Ihre Ansprechpartner



- Projektleiter J. Derner +49(33701)744613
- Disposition C. Lahn +49(33701)744614
- Kundendienst K. Biewald +49(33701)744615

- Kundendienst A. Lippianowski +49(33203)804410



KA&DE Schrott- und Metallhandelsgesellschaft mbH

Gewerbehof Neubeeren
14979 Großbeeren

Telefon: +49(33701)74460
Fax: +49(33701)744630

Geschäftsführer Hans Jürgen Derner
Amtsgericht.: Potsdam
Register-Nr. HRB 2129P
Steuer Nr.: 050/112/02758
Steuer ID: DE 202 619 054

IMPRESSUM

journalistisch-redaktionell verantwortlich:

Hans-Jürgen Derner

Haftungshinweis:

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte
2016KA+DE V3.01



Demontage Rückbau



KA & DE

Gewerbehof Neubeeren
14979 Großbeeren

Telefon: +49(33701)74460

Fax:
+49(33701)744630

www.schrottis.de
service@schrottis.de



Industrielle Produktionsstätten, Labors, Handel



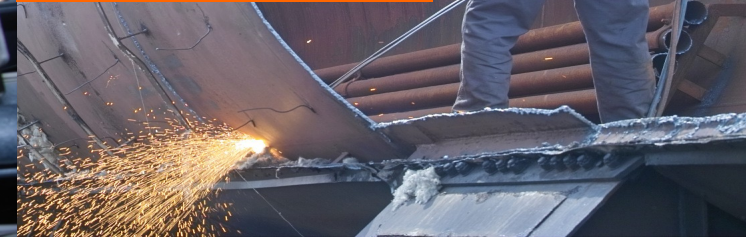
Die Wiederherstellung eines ursprünglichen Zustands ist in unserem Portfolio selbstverständlich auch enthalten. Von der Erstellung eines Schadstoffkatalogs, Erstellung eines Rückbau- und Entsorgungskonzeptes, Einholung von Genehmigungen bis zum körperlichen Rückbau können Sie bei uns alles aus einer Hand erhalten. Unser Portfolio enthält alle Leistungen vom aufwendigen Industrieteilrückbau, Rückbau von technischen Infrastrukturen und Bahnanlagen. Großen Wert legen wir auf den Begriff kontrollierter

Demontage von Energieverteilungsanlagen, Hoch-, Mittel- u. Niederspannung



Rückbau. Planmäßiges Vorgehen, vor dem Hintergrund einer weitgehenden Abfalltrennung der einzelnen Baustoffe und den Schutz benachbarter Bauwerke oder Bauteile, unter dem Gesichtspunkt des Emissionsschutzes, ist unser Leitmotiv. Die von uns erstellten schriftlichen Rückbauanweisungen erörtern alle Fragen. Gemeinsam mit der Bauherrenschaft, den Behörden und sonstigen Projektbeteiligten legen wir unter anderem die anzuwendenden Methoden: Rückbau-Reihenfolge, Verkehrswege, Materialfluss-Organisation, Gefahrstoffsituationen,

Rückbau von Großgeräten und Infrastrukturbauten



rechtliche Aspekte, Arbeitssicherheit, fest. Bauwerke und Anlagen, auch neuere, können Schadstoffe wie zum Beispiel Asbest, künstliche Mineralfasern (KMF), PCB-haltige Kühllöle und andere Gefahrstoffe enthalten. In solchen Fällen erfolgt durch uns die Koordinierung unserer Partner, deren Überwachung und Organisation des Begleitscheinsystems.

Projekte die unsere Handschrift tragen

Palettenförderer mit Hubstation Lübbenau



Versuchs-Drehrohrreaktorückbau in Teltow



Ölschalerrückbau UJW Rudersdorf



Kabelrückbau Hochhaus Trianon Frankfurt (M)



Cemex Schrägbandbrücke



Schornsteinanlage aus Stahl, freistehend

HINWEIS: Anlagen und Geräte müssen freigeschaltet und sichtbar spannungsfrei sein. Leistungen nach § 3 der BGV A3 dürfen durch unser Unternehmen nicht ausgeführt werden.